

Verlag von E. A. Seemann, Leipzig.

Unter der Presse befindet sich

Das deutsche Rathaus im Mittelalter in seiner Entwicklung

ⓑ

geschildert von O. Stiehl

Stadtbauinspektor in Steglitz, Professor, Privatdozent an der technischen Hochschule in Charlottenburg.

VII und 167 Seiten 4^o. mit 187 Illustrationen.

Preis ca. 10 Mark gebunden.

Die deutschen Rathäuser, die wichtigsten Profanbauten monumentalen Charakters, sind bisher immer nach dem Stil, in dem sie erbaut worden sind, gruppiert und so geschildert worden. Der Verfasser dieses Werkes erörtert die Bedürfnisfrage, er gruppiert die Stadthäuser nach den Zwecken, die sie erfüllen sollen, die sich zunächst im Grundriss ausprägen und Gestalt und Umfang des Werkes stark beeinflussen. Bei der Behandlung des Gegenstandes steht also der kulturhistorische Gesichtspunkt im Vordergrund: dieser Umstand verleiht dem Werk einen besonderen Reiz und macht es fesselnd und lehrreich.

Leipzig.

E. A. Seemann.

Leipzig, 29. Juni 1905.

ⓑ Soeben resp. in Kürze erscheinen:

Lütgert, Prof. D. W., Halle, Gottes Sohn und Gottes Geist. **Vorträge zur Christologie und zur Lehre vom Geiste.** Ca. 9 1/2 Bg. 2 M 80 ♂, geb. 3 M 60 ♂.

= Nur bei Vorausbestellung 7/6, 14/12 etc. bar mit 33 1/3 % =
(Einbände, auch der Freixemplare mit 25 %)

= 1 Probeexemplar bar 1 M 85 ♂
brosch., 2 M 45 ♂ geb. =

Einzelne der Vorträge sind bereits apart gedruckt; sie erscheinen nun aber, inhaltlich eng zusammengehörig und sich gegenseitig ergänzend, als ein geschlossener Kreis.

Bei der Bedeutung der behandelten Thematika darf das Buch gerade in jetziger Zeit auf weite Verbreitung rechnen.

Hunzinger, Lic. Dr. A. W., Lutherstudien. **I. Heft: Der Neuplatonismus Luthers** in der Psalmenvorlesung von 1513—1516. Ein Beitrag zum Augustinismus Luthers. Ca. 7 1/2 Bg. 2 M 25 ♂.

Wir gestatten uns auf diese Untersuchung als auf eine hervorragend tüchtige wissenschaftliche Leistung besonders aufmerksam zu machen. Es kommt hinzu, dass es sich bei dieser Arbeit um etwas ganz Neues handelt — um stark neuplatonische Elemente in Luthers Anfängen.

Das 2. Heft soll noch vor Schluss des Jahres erscheinen und ebenfalls eine sehr aktuelle Frage behandeln.

Kähler, Prof. D. M., **Der lebendige Gott.** Fragen und Antworten von Herz zu Herz. Dritte durchges. Aufl. 1 M 20 ♂.

= Nur bei Vorausbestellung bar 7/6, 14/12 etc. mit 33 1/3 % =

Ganz besonders auch für die Verbreitung unter gebildeten Laien bestimmt und geeignet.

Sommer, Kirchenrat Lic. J. L., Die evangelischen Perikopen des Kirchenjahres, exegetisch und homiletisch behandelt. **Fünfte Auflage**, mit Berücksichtigung der durch die Eisenacher Konferenz veranlassten Änderungen. Ca. 9 M 50 ♂, eleg. geb. 11 M.

Diese neue (5.) Auflage erweist sich nicht nur als eine revidierte, sondern auch als eine nicht unwesentlich erweiterte, indem die von der Eisenacher Konferenz angenommenen Änderungen und Ergänzungen Bearbeitung gefunden haben.

Hölscher, Lic. Dr. G., Kanonisch und Apokryph. **Ein Kapitel aus der Geschichte des alttestamentlichen Kanons.** Ca. 5 Bog. Ca. 2 M.

Matthes, Super. Dr. A., Kolberg, Die epistolischen Lektionen nach Festsetzung der Eisenacher Konferenz in Predigten. Ca. 30 Bog. Ca. 4 M 50 ♂, eleg. geb. ca. 5 M 50 ♂.

Die Ende vorigen Jahres erschienenen Predigten desselben Verfassers über die alttestamentlichen Eisenacher Perikopen haben trotz späten Erscheinens ausser guter Beurteilung auch guten Absatz gefunden; es steht demnach wohl zu hoffen, dass diesen Predigten über die Eisenacher epistolischen Perikopen eine gleich günstige Aufnahme zuteil werden wird.

Gollnow, Ernst, Die Liebe als Leitstern zur Lösung der Welt-rätsel. Ein Briefwechsel für Jedermann. 15 Bog. 3 M, geb. 3 M 75 ♂.

= Nur bei Vorausbestellung 7/6, 14/12 etc. bar mit 33 1/3 % =

(Einbände auch der Freixemplare mit 25 %)

= 1 Probeexempl. bar 1 M 90 ♂ brosch., 2 M 45 ♂ geb.

In einem Briefwechsel gibt Verf. (der Name des sich in höherer Stellung befindl. Autors ist pseudonym) eine Lebensphilosophie der christlichen Liebe, die besonders im Gegensatz zu Zeitirrtümern ihrem eigentümlichen Wesen nach entwickelt wird. Es handelt sich dabei um aktuelle Fragen wie das Verhältnis des Christentums zu dem Darwinismus, der Naturwissenschaft, dem Pessimismus, der neuern Philosophie (Schopenhauer, Hartmann, Nietzsche) und auch der Sozialdemokratie.

Das Buch entspricht einem dringenden Zeitbedürfnis, wenn es die Liebe in den Mittelpunkt der christl. Weltanschauung stellt. Namentlich für die Apologie des Christentums ist der Erfolg überraschend, die Zweifel, die für die moderne Bildung gleichsam in der Luft liegen, lösen sich leicht. Es handelt sich nicht bloss um ein populär-wissenschaftliches, sondern auch um ein belletristisches Werk, das sich leicht und angenehm liest.

Soweit nicht anders angegeben, sind unsere Bezugsbedingungen:

25% i. R., 30% bar;
Freixemplare 13/12 etc.

(Einbände mit 20—25% Rabatt.)

Den geehrten Firmen, die sich Erfolg von der Versendung unsers Zirkulars versprechen, stellen wir Abdrücke desselben ohne Angabe des Nettopreises gratis zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

A. Deichert'sche Verlagsbuchhdlg. Nachf.
(Georg Böhme).

Wir bitten, auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Löffler, Schlüssel zur franz. Grammatik v. Borel. 8. Aufl. (1900). 2 M ord., 1 M 50 ♂ netto u. 7/6.

Wisniewski, Der Lehrer im aml. Verkehr m. d. Schulbehörden. 7. Aufl. Geb. 1 M 25 ♂ ord., 95 ♂ no. u. 13/12.

Braunsberg. **Supe's Buchhdlg.**
(Emil Bender).